

Universitätsmedizin Magdeburg vertieft Zusammenarbeit mit Viet Duc University Hospital Hanoi

Datum 30.9.2026
Subjekt Universitätsklinikum Magdeburg
Region Germany
Kategorie Healthcare and hospitals, International organizations, Universities

Delegation aus Vietnam zu Gast in Magdeburg - Kooperation in Krankenversorgung, Forschung und Lehre soll weiter ausgebaut werden.

*Die Universitätsmedizin Magdeburg (UMMD) baut ihre internationalen Kooperationen weiter aus: Heute empfing sie eine hochrangige Delegation des Viet Duc University Hospital aus Hanoi. Im Mittelpunkt des Besuchs stand die weitere Ausgestaltung der **Zusammenarbeit beider Universitätskliniken in den Bereichen Krankenversorgung, Forschung und Lehre**. Zum Auftakt des Treffens wurde das bereits digital unterzeichnete Memorandum of Understanding (MoU) zwischen beiden Einrichtungen symbolisch bestätigt.*

Die vietnamesische Delegation wurde an der Universitätsmedizin Magdeburg von Prof. Dr. Hans-Jochen Heinze, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Magdeburg, begrüßt. Auch der vietnamesische Botschafter in Deutschland, Nguyen Dac Thanh, nahm am offiziellen Auftakt teil. Die symbolische Bestätigung des MoU markiert einen weiteren Schritt in einem Austausch, der seit 2024 kontinuierlich aufgebaut wurde.

„Internationale Zusammenarbeit lebt vom persönlichen Austausch, von gemeinsamen wissenschaftlichen Fragestellungen und vor allem von der Bereitschaft, voneinander zu lernen. Mit dem Viet Duc University Hospital gewinnen wir einen Partner mit großer klinischer Erfahrung und hoher Expertise insbesondere in den chirurgischen Disziplinen. Gleichzeitig sehen wir vielfältige Anknüpfungspunkte in Forschung und Lehre. Unser Ziel ist es, aus dem begonnenen Dialog eine **langfristige und für beide Seiten gewinnbringende Partnerschaft zu entwickeln**“, sagte **Prof. Dr. Hans-Jochen Heinze, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Magdeburg.**

Foto: (v. l.): Prof. Dr. Tran Dinh Tho – stellv. Direktor des Universitätsklinikums Viet Duc aus Hanoi und Prof. Dr. Hans-Jochen Heinze, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Magdeburg. Zum Auftakt des Treffens wurde das bereits digital unterzeichnete Memorandum of Understanding (MoU) zwischen beiden Einrichtungen symbolisch bestätigt. Fotografin: Sarah Kossmann/ UMMD

Von ersten Gesprächen zur institutionellen Zusammenarbeit

Die Kontakte zwischen beiden Einrichtungen reichen bis ins Jahr 2024 zurück. Nach ersten Gesprächen folgte im Januar 2025 die offizielle Kontaktaufnahme des Viet Duc University Hospital mit der Universitätsmedizin Magdeburg. Im Juni 2025 tauschten sich die Leitungen beider Universitätskliniken sowie Vertreterinnen und Vertreter der Medizinischen Fakultät erstmals in einem gemeinsamen Videomeeting über mögliche Kooperationsfelder aus. Im weiteren Verlauf

wurden die Gespräche intensiviert und die Absicht bekräftigt, eine institutionelle Zusammenarbeit aufzubauen.

Mit dem Delegationsbesuch in Magdeburg soll diese Zusammenarbeit nun weiter mit konkreten Inhalten gefüllt werden. Neben dem fachlichen Austausch stehen insbesondere gemeinsame Perspektiven in Forschung und medizinischer Ausbildung sowie Möglichkeiten des gegenseitigen Austauschs von Studierenden, Ärztinnen und Ärzten im Fokus.

Das Viet Duc University Hospital in Hanoi gehört zu den bedeutenden chirurgischen Zentren Vietnams. Nach eigenen Angaben werden dort jährlich rund 70.000 Operationen durchgeführt. Zu den Schwerpunkten gehören unter anderem Neurochirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Herz- und Thoraxchirurgie, hepatobiliäre und gastrointestinale Chirurgie sowie Organtransplantationen. Das Krankenhaus verfügt zudem über langjährige Erfahrungen in internationalen Kooperationen und in der Ausbildung ausländischer Studierender und medizinischer Fachkräfte.

„Die Zusammenarbeit eröffnet beiden Einrichtungen die Möglichkeit, ihre jeweiligen Erfahrungen und Stärken miteinander zu verbinden. Medizin, Wissenschaft und Ausbildung profitieren vom internationalen Austausch. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen in Magdeburg konkrete Projekte zu entwickeln und den Austausch zwischen Hanoi und Magdeburg dauerhaft zu etablieren“, erklärte **Prof. Dr. Tran Dinh Tho - stellv. Direktor des Universitätsklinikums Viet Duc aus Hanoi.**

Austausch von Studierenden und medizinischem Nachwuchs im Fokus

Ein wichtiger Baustein der geplanten Kooperation ist der **Austausch in der medizinischen Aus- und Weiterbildung**. Das Viet Duc University Hospital verfügt bereits über umfangreiche Erfahrungen mit internationalen Gaststudierenden. Jährlich absolvieren dort zahlreiche Studierende aus verschiedenen Ländern klinische Ausbildungsabschnitte. Für Studierende der Universitätsmedizin Magdeburg könnten sich dadurch perspektivisch Möglichkeiten für Famulaturen, klinische Hospitationen oder weitere Ausbildungsaufenthalte in Hanoi ergeben.

Umgekehrt sollen auch Studierende sowie Ärztinnen und Ärzte aus Vietnam von einem Aufenthalt an der Universitätsmedizin Magdeburg und dem direkten fachlichen Austausch profitieren. Neben der klinischen Ausbildung bieten sich insbesondere in der wissenschaftlichen Zusammenarbeit Anknüpfungspunkte für gemeinsame Projekte.

Der Delegationsbesuch am 29. September gab dafür Einblicke in ausgewählte medizinische und wissenschaftliche Schwerpunkte der Universitätsmedizin Magdeburg. Nach der offiziellen Begrüßung und der Vorstellung des Viet Duc University Hospital standen unter anderem die Themen Hirngesundheit mit Prof. Nickl-Jockschat sowie CAR-T-Zelltherapie mit Prof. Mougiakakos auf dem Programm. Anschließend erhielt die Delegation Einblicke in die Radiologie.

Am Nachmittag besuchte die Delegation den Forschungscampus STIMULATE im Magdeburger Wissenschaftshafen. Dort wurden aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Medizintechnik, Bildgebung und Robotik vorgestellt. Auf dem Programm standen unter anderem Neoscan, aktuelle Arbeiten zur medizinischen Robotik sowie Demonstrationen eines 14-Tesla-Magneten und eines Baby-MRT.

Mit dem Besuch wollen beide Seiten nun mögliche gemeinsame Vorhaben identifizieren und die nächsten Schritte der Kooperation festlegen. Im Mittelpunkt steht dabei eine langfristig angelegte Partnerschaft, die den Austausch von Wissen und Erfahrungen ebenso ermöglicht wie gemeinsame Aktivitäten in Forschung, Lehre und klinischer Medizin.

Hintergrund: Viet Duc University Hospital

Das Viet Duc University Hospital – auch als Vietnam-Germany Friendship Hospital bekannt – wurde 1906 gegründet und ist ein hochspezialisiertes Universitätskrankenhaus in Hanoi. Es zählt insbesondere im Bereich der Chirurgie zu den bedeutenden medizinischen Einrichtungen Vietnams. Nach Angaben des Krankenhauses werden jährlich rund 260.000 Patientinnen und Patienten untersucht und etwa 70.000 Operationen durchgeführt. Das Haus bildet jährlich mehrere Tausend Studierende und medizinische Fachkräfte aus und unterhält internationale Kooperationen mit Einrichtungen in zahlreichen Ländern.

Auch internationale Studierende absolvieren regelmäßig klinische Ausbildungsabschnitte am Viet Duc University Hospital. Das Krankenhaus gibt an, jährlich mehrere hundert ausländische Studierende für Clinical Clerkships aufzunehmen.

<https://www.med.ovgu.de/Presse/Presse/Pressemitteilungen/Universit%C3%A4tsmedizin+Magdeburg+vertieft+Zusammenarbeit+mit+Viet+Duc+University+Hospital+Hanoi.html>